



## **CDU Bezirksvertretung Münster- West**

An den  
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Münster-West  
Herrn Stephan Brinktrine  
Pantaleonplatz 7

**A-W/0028/2016**

### **Verkehrssicherheit für Fahrradfahrer zwischen Nienberge nach Gievenbeck**

Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen,  
wie ein kostengünstiger und direkter Fahrradweg vom Rölverdurchlass in Nienberge am  
Rüschhaus vorbei zur Reiterbrücke( über die A1) hergestellt werden kann. Außerdem wäre  
zu prüfen, ob diese neue Strecke ausgeleuchtet werden muss.

#### **Begründung:**

Die Brücke am Rüschhausweg ist zu schmal für einen Fahrradweg, sodass die Straße genutzt wird. Insbesondere der morgendliche hektische Verkehr stellt eine Gefahr für Radfahrer dar. Da sich kurz und mittelfristig nichts an der Brücke ändern wird, sollte die Reiterbrücke, die nur von Ortskundigen genutzt wird, durch eine bessere und kürzere Wegführung und durch Beschilderung aktiviert werden. Diese neue Wegführung wäre ca. 300m lang und würde zudem noch eine Ersparnis von einigen hundert Metern für die Radfahrer bringen. Diese Maßnahme würde Schüler und Berufspendler schützen. Außerdem würde die Jugendarbeit der BDJ Nienberge besonders gewürdigt, da sie vor Jahren schon bei einer 72-Stundenaktion einen Teil des Weges angelegt hat; dieser müsste nur verlängert werden.

gezeichnet:

Peter Hamann  
Christian Hinzmann  
Bernd Krekeler  
Thomas Lilge  
Christa Neugebauer  
Nils Schappler  
Markus von Diepenbroick-Grüter  
Peter Wolfgarten